

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Stenographischer Dienst und Ausschusssdienst

# **N i e d e r s c h r i f t**

## **Europaausschuss**

17. WP - 20. Sitzung

am Mittwoch, dem 8. Oktober 2010, um 13 Uhr,  
im Sitzungszimmer 139 des Landtags

### **Anwesende Abgeordnete**

Bernd Voß (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Vorsitzender

Hauke Göttsch (CDU)

Niclas Herbst (CDU)

Markus Matthießen (CDU)

Heiner Rickers (CDU)

Anette Langner (SPD)

Birte Pauls (SPD)

Jens-Uwe Dankert (FDP)

Kirstin Funke (FDP)

Björn Thoroé (DIE LINKE)

Anke Spoorendonk (SSW)

### **Fehlende Abgeordnete**

Wilfried Wengler (CDU)

Rolf Fischer (SPD)

Die Liste der **weiteren Anwesenden** befindet sich in der Sitzungsakte.

<b>Tagesordnung:</b>	<b>Seite</b>
<b>1. Einladung von Vertretern von Minderheiten zu einem Gespräch im Europaausschuss am 27. Oktober 2010</b>	<b>4</b>
<b>2. Verschiedenes</b>	<b>5</b>

Der Vorsitzende, Abg. Voß, eröffnet die Sitzung um 13:05 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Die Tagesordnung wird in der vorstehenden Fassung gebilligt.

Punkt 1 der Tagesordnung:

**Einladung von Vertretern von Minderheiten zu einem Gespräch im Europaausschuss am 27. Oktober 2010**

Umdruck 17/1143

Der Vorsitzende erklärt, dass nach der Sitzung am 30. September mit Datum vom 1. Oktober 2010 eine Einladung an die vom SSW in Umdruck 17/1143 genannten Gesprächspartnern versandt worden sei.

Abg. Funke betont, ihr habe der fragliche Umdruck in der Sitzung am 30. September nicht vorgelegen. Sie halte darüber hinaus eine Anhörung zu den Haushaltsberatungen über ein politisch sensibles Thema nicht für zweckdienlich, zumal in den Fraktionen Gespräche mit Vertretern der Minderheiten bereits geführt würden. Die Arbeit der Minderheitenverbände generell kennenzulernen, sei aber ein guter Vorschlag.

Abg. Pauls betont, ihrer Ansicht nach seien in den Fraktionen teilweise zu wenige Informationen über die Arbeit der Minderheitenverbände vorhanden. Deshalb sei eine Information des Ausschusses sinnvoll und richtig. Eine Ausladung zu dem geplanten Gespräch mit den Minderheitenverbänden komme aus Sicht ihrer Fraktion nicht infrage. Sie plädiert dafür, dieses Thema mit großer Sensibilität zu behandeln.

Zur Vorgeschichte betont Abg. Spoorendonk, dass es nach dem Vorliegen der Vorschläge der Haushaltsstrukturkommission ein Gespräch im Bildungsministerium gegeben habe, das für die anwesenden Vertreter der Minderheitenverbände frustrierend verlaufen sei. Weil man damals den Eindruck gewonnen habe, dass auf Seiten des Landes Informationsdefizite über die Arbeit der Minderheitenverbände bestünden, sei der Wunsch geäußert worden, die Arbeit im zuständigen Ausschuss für Minderheiten noch einmal vorzustellen. Abg. Spoorendonk weist ebenfalls auf den hohen Stellenwert der Minderheitenpolitik in Schleswig-Holstein hin.

Abg. Funke betont, dass ihr der besondere Stellenwert der Minderheitenpolitik in Schleswig-Holstein durchaus bewusst sei. Aus ihrer Sicht sei jedoch eine mündliche Anhörung im Rahmen der Haushaltsberatungen nicht zielführend.

Abg. Langner warnt vor einer aus ihrer Sicht möglichen negativen Auswirkung der Absage des Gesprächs.

Abg. Spoorendonk verweist auf ein vor einiger Zeit anberaumtes Gespräch mit dem dänischen Schulverein, das von der FDP-Fraktion kurzfristig abgesagt worden sei. Dies habe bereits Befremden ausgelöst.

Abg. Funke kritisiert, dass zu einem Zeitpunkt die Einladungen an die bereits benannten Verbände versandt worden seien, als die Frist für die Benennung noch nicht abgelaufen gewesen sei. So etwas dürfe aus ihrer Sicht nicht passieren. Als Kompromiss bietet sie an, an dem geplanten Gespräch mit den Minderheiten festzuhalten, das Thema jedoch auf die gesamte Arbeit der Minderheitenverbände auszuweiten.

Abg. Herbst stimmt dem Verfahrensvorschlag zu.

Der Ausschuss kommt überein, die Minderheitenverbände in einem Schreiben zu bitten, über die gesamte Arbeit der Minderheiten bei dem geplanten Gespräch am 27. Oktober 2010 zu berichten.

Zu Tagesordnungspunkt 2, **Verschiedenes**, liegt nichts vor.

Der Vorsitzende, Abg. Voß, schließt die Sitzung um 13:35 Uhr.

gez. Bernd Voß  
Vorsitzender

gez. Thomas Wagner  
Geschäfts- und Protokollführer